

DER

OTTERS



TALER

Informationsblatt der Marktgemeinde St. Peter/Ottersbach

Ausgabe Juli 2017 (318)



Bauarbeiten „Gemeinde Neu“

Mit dem Um- und Zubau hat die Firma Puchleitner Bau, Feldbach am Montag 24. Juli begonnen. Für Patienten der Zahnarztpraxis Dr. Antonia Platzer gelten in der Zeit der Bauphase folgende Änderungen:

- Der Zugang zur Arztpraxis erfolgt auf der Ostseite beim Eingang neben dem Cafe ES.PE.
- Bei den bestehenden Parkplätzen ostseitig wird ein Behindertenparkplatz eingerichtet.
- Die Liftbenützung wird zwischenzeitlich nicht möglich sein, da der bestehende Lift durch einen neuen größeren ersetzt wird. Damit Patienten, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, in dieser Zeit reibungslos in die Ordination gelangen, würden wir jene Patienten bitten, dies rechtzeitig im Gemeindeamt Tel. 03477/22 55 bekanntzugeben, um entsprechende Vorkehrungen treffen zu können.

Im Auftrag der Gemeinde sind die jeweiligen Professionisten bemüht, im Zeitraum der handwerklichen Tätigkeiten Belästigungen so gut wie möglich hintanzuhalten. Für eventuelle Unannehmlichkeiten ersucht die Marktgemeinde, Bgm. Ebner um Ihr Verständnis.

Elektroauto

Ab Anfang September ist es möglich, das Elektroauto der Marktgemeinde St. Peter a. O. zu buchen und für private Zwecke zu nutzen. Für die Benützung des Autos ist eine Erstregistrierung (Kosten Euro 50,--, mit Vorlage des Führerscheins) im Gemeindeamt erforderlich, bei der der Nutzer eine Mobilitätskarte ausgehändigt bekommt, mit der das Auto benützt werden kann.

AKTION IM SEPTEMBER: Bei der Erstregistrierung erhalten Sie 4 Fahrstunden im Wert von Euro 20,-- gratis! Folgendes Preismodel für alle weiteren Buchungen: Mindestnutzungsdauer 3 Stunden, Kosten pro Stunde Euro 5,--, Tagesstarif Euro 60,- und spezieller Wochenendtarif Euro 120,--. Ausführliche Informationen zur Buchung werden direkt vor Ort im Gemeindeamt erteilt.

Die Firma Ing. Viktor Hohl hat für die Zeit bis zur Inbetriebnahme der fixen Ladestation eine mobile Zapfsäule zur Verfügung gestellt. Seitens der Gemeinde ein herzliches Danke für die Bereitstellung.

Bauvollendung

Damit Sie Ihr neues Gebäude/Haus auch nutzen und bewohnen dürfen, müssen Sie die Fertigstellung zuvor bei der Baubehörde melden. Dies kann durch ein Ansuchen um die Benützungsbewilligung oder durch eine Fertigstellungsanzeige erfolgen. Nachstehend angeführt die 2 Möglichkeiten wie Sie zur Benützungsbewilligung kommen:

Benützungsbewilligung

Um die Benützungsbewilligung ist anzusuchen, wenn eine Bescheinigung des Bauführers gemäß § 38 Abs 2 Z 1 nicht vorgelegt werden kann. Bei der Ortsverhandlung zur Benützungsbewilligung wird seitens der Behörde – der Bausachverständige vor Ort beim jeweiligen Objekt die vorschriftsmäßige Ausführung des Bauvorhabens feststellen.

Die Bescheinigungen b) bis e) sind auch bei der Ortsverhandlung vorzulegen.

Fertigstellungsanzeige

Bei Einbringung der Fertigstellungsanzeige sind folgende Unterlagen bzw. Bescheinigungen der Baubehörde vorzulegen:

- a) Bescheinigung des Bauführers über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen;
- b) Überprüfungsbefund eines Rauchfangkehrermeisters über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten;
- c) Überprüfungsbefund eines befugten Elektrotechnikers über die vorschriftsmäßige Elektroinstallation;
- d) Prüfprotokoll über die projekts- und ordnungsgemäße Ausführung der Blitzschutzanlage/Erdungsanlage ist im Sinne des Elektrotechnikgesetzes Befugten der Baubehörde zur Einsichtnahme vorzulegen.



- e) Bescheinigung einer befugten Fachfirma über den Einbau der erforderlichen und geeigneten Sicherheitsverglasungen (ESG bei Verletzungsgefahr bzw. VSG bei Absturzgefahr).

Gratulationen

Jungmusikerinnen/musiker der Marktmusikkapelle St. Peter a. O. haben erfolgreich das Jungmusikerleistungsabzeichen abgelegt: **Junior:** Jennifer Neumeister, Edla und Samuel Kirschner, Wiersdorf, **Silber:** Simone Bscheiden, Edla, **Bronze:** Hannah Haiden, Jaun und Katharina Gutmann, Draschen.

Frau Jasmin Lieb, Perbersdorf hat die Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe mit Schwerpunkt Internationale Kommunikation in der Wirtschaft, mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Frau Nadine Cerne, Draschen hat die Reife- u. Diplomprüfung an der Bundeslehranstalt für Elementarpädagogik mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Frau Jessica Gsell, Jaun hat ihre Ausbildung für Sozialbetreuungsberufe für Behindertenarbeit abgeschlossen und die Diplomprüfung für Diplomsozialbetreuerin, Fachsozialbetreuerin, Pflegeassistentin und Ordinationsgehilfin mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Die Marktgemeinde gratuliert herzlichst zu diesen Leistungen.

Bienenzuchtverein

Seit 1. April besteht die Pflicht zur Registrierung der Bienenvölker im VIS (Veterinärinformationssystem).

Diese Verpflichtung gilt für alle Bienenhalter bereits mit der Haltung von einem Bienenvolk. Die Erstmeldung der Stammdaten an die Statistik Austria kann persönlich bei der BH mittels Formular oder über die Ortsgruppe erfolgen.

Landwirte, die bereits im VIS organisiert sind, können über ihre Betriebsnummer ihre Bienenvölker melden. Der Grund für die Registrierung ist die Unterstützung der Veterinäre zur Seuchenprävention und im Seuchenfall. Bei einem solchen Seuchenfall (z.B. Amerikanische Faulbrut) ist es sinnvoll, weil bei den Sanierungsmaßnahmen die Bienenstände in der Sperrzone leichter und rascher zu identifizieren sind.

Eine Verwaltungsstrafe bis zu € 4360,00 kann vorgeschrieben werden, wenn ein Imker seine Bienenvölker nicht meldet. Formulare zur Meldung liegen auch im Gemeindeamt (Büro Andrea Einfalt) auf. Die Anzahl aller im VIS gemeldeten Bienenvölker bilden auch die Grundlage für die Zuteilung von EU-Fördergeldern für das EU – Imkereiförderprogramm. Information: BZV Ob. Josef Wolkingner Tel. 2337 od. Alois Schantl Tel. 0664/54 32 415.

Feuerlöscherüberprüfung

Die Freiwillige Feuerwehr St. Peter a. O. veranstaltet am Samstag, 5. August 2017 eine Feuerlöscherüberprüfungsaktion. Beginn: **8 Uhr bis 12 Uhr** im Rüsthaus St. Peter a. O. Preis/Löscher: **Euro 6,-,-**. Es besteht die Möglichkeit die Feuerlöscher auch schon am Freitagabend von 19 bis 19.30 Uhr im Rüsthaus abzugeben.

Um ca. 10 Uhr findet eine Vorführung über das richtige Löschen von Fettbränden und den richtigen Umgang mit einer Löschdecke statt. Es können bei Bedarf Feuerlöscher, Rauchmelder und Löschdecken vor Ort erworben werden.

Stellenausschreibung

Der Rauchfangkehrermeisterbetrieb Kagerbauer aus Gnas sucht ab sofort Rauchfangkehrer/in als Lehrling und Facharbeiter. Information: RKM Christoph Kagerbauer Tel. 0664/3805040.

Veranstaltungen

Scharfe Tage bei Trachten Trummer in Dietersdorf am Gnasbach von **Donnerstag, 3. August bis Samstag, 5. August 2017.**

Am **Samstag, 5. August 2017** findet ab **20 Uhr** im Pfarrgarten das **Garten und Licht'I Fest** der Landjugend St. Peter a. O. statt.

Der Finaltag der 2. Tennismeisterschaften der Marktgemeinde St. Peter a. O. findet am **Dienstag, 15. August 2017** gemeinsam mit dem Tennisverein Bierbaum a. A. beim Tennisplatz in St. Peter a. O. statt.

Herbstfest bei **Trachten Trummer** in Dietersdorf am Gnasbach am **Freitag, 25. August 2017** und **Samstag, 26. August 2017.**

